ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN UND BESTIMMUNGEN 2024

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Beziehungen aufgrund von Schuldverhältnissen aus Lieferungen der Produkte der Dormer Pramet, Zweigniederlassung der Sandvik Tooling Deutschland GmbH, nachfolgend „Verkäufer“ genannt. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen können nur schriftlich geändert werden. Die Rechte und Pflichten zwischen den Parteien richten sich nach den zum Zeitpunkt des Angebots zum Abschluss eines Kaufvertrages (Bestellung, Angebot) gültigen Geschäftsbedingungen. Die Geschäftsbedingungen sind auf der Website des Verkäufers verfügbar und müssen von jedem Käufer dort gelesen werden.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gehen allen Geschäftsbedingungen des Käufers oder Dritter vor, auch wenn der Käufer in den Vertragsunterlagen des Käufers oder sonst während der Kaufvertragsverhandlungen ausdrücklich darauf Bezug nimmt.

BESTELLUNG – ANNAHME

Bestellung

Bestellungen soll der Käufer schriftlich, per Fax oder E-Mail abgeben. Jede Bestellung muss mindestens die Art und Menge der Produkte (laut Katalog) und den Lieferort enthalten.

Nach Lieferung der Bestellung teilt der Verkäufer dem Käufer mit, ob die Produkte in der erforderlichen Menge und Zeit verfügbar sind oder wann die Produkte geliefert werden können.

Annahme der Bestellung

Die Annahme der Bestellung erfolgt gegebenenfalls durch Zusendung einer Auftragsbestätigung mit Angabe der Produkte, des Preises, der Voraussichtlicher Liefertermin, Zahlungsbedingungen und Vertragsnummer.

VERTRAGSABSCHLUSS

Beim Standardsortiment gilt die Zusendung der Auftragsbestätigung an den Kunden als Kaufvertragsabschluss. Bei Bestellung eines Sondersortiments, hergestellt nach Kundenwunsch, sendet der Verkäufer einen Kaufvertragsentwurf zu.

Der Käufer muss den Entwurf des Kaufvertrags prüfen und dem Verkäufer seine Zustimmung erteilen, indem er den Vertrag unterzeichnet und spätestens 5 Tage nach der Zusendung an den Käufer an den Verkäufer zurücksendet.

Mit Zustellung der Auftragsbestätigung an den Käufer bzw. des unterschriebenen Kaufvertrags an den Verkäufer wird der Kaufvertrag für beide Parteien bindend. Der Kaufvertrag kann nur schriftlich nach Vereinbarung zwischen den Parteien geändert oder storniert werden. Wenn der Käufer nicht innerhalb von 5 Werktagen, nachdem der Verkäufer den Kaufvertragsentwurf an den Käufer gesendet hat, mit den Angaben im Kaufvertragsentwurf nicht einverstanden ist, gilt der Kaufvertragsentwurf als vom Käufer genehmigt. _

LIEFERUNG, LIEFERBEDINGUNGEN, GEFAHRÜBERGANG

Der Verkäufer muss diese Produkte so liefern, wie sie im Kaufvertrag aufgeführt sind.

Bei Sonderanfertigungen behält sich der Verkäufer das Recht vor, die Produkte an den Käufer in einer um nicht mehr als 10% geringeren oder höheren Menge als in der im Kaufvertrag/Bestellung angegebenen Menge zu liefern. Mit dieser Lieferung gilt der Kaufvertrag als erfüllt. Der Käufer hat diese Lieferung anzunehmen und den der gelieferten Menge entsprechenden Kaufpreis zu zahlen.

Im Fall einer Stornierung der Bestellung durch den Verkäufer erstattet dieser dem Käufer unter Ausschluss weitergehender Rechte die etwaigen Mehrkosten eines anderweitigen Deckungskaufs bis maximal 10 % des Netto-Warenwerts der stornierten Bestellung.

Stornierungen des Käufers sind nur in Bezug auf Produkte des Standardsortiments möglich und berechtigen den Verkäufer zur Berechnung einer Abstandsanzahlung in Höhe von 15 % des Warenwerts.

Erfüllungsort ist der Sitz des Käufers. Sofern nicht anders schriftlich vereinbart, muss der Verkäufer die Produkte an den im Kaufvertrag angegebenen Ort liefern. Der Verkäufer kann die Produkte auch in Teillieferungen liefern. Das Risiko einer Beschädigung der Produkte richtet sich nach den bestätigten Lieferbedingungen gemäß Incoterms 2020 oder geht mit Übergabe der Produkte an den Käufer über.

KAUFPREISZAHLUNG

Die Höhe bzw. Fälligkeit des Kaufpreises und die Bankverbindung ergeben sich aus dem Kaufvertrag und der Rechnung. Der Kaufpreis im Kaufvertrag ist ohne Mehrwertsteuer. Der gemäß dem Kaufvertrag vom Käufer zu zahlende Betrag darf vom Käufer ohne schriftliche Zustimmung des Verkäufers nicht aus welchem Grund auch immer zurückgehalten oder mit Forderungen

verrechnet werden, die der Käufer möglicherweise gegen den Verkäufer hatte; ausgenommen sind Rechte des Käufers, die unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind. Dies gilt auch für Situationen, in denen dem Käufer ein Recht aus einem Produktfehler entsteht. Der Kaufpreis gilt als bezahlt, wenn der entsprechende Betrag vollständig auf dem Bankkonto des Verkäufers gutgeschrieben ist. Bei Zahlungsverzug bei fälliger Frist kann der Verkäufer vom Käufer Verzugszinsen in Höhe von 8 % Punkten jährlich über dem jeweiligen Basiszinssatz verlangen.

Bei Zahlungsverzug eines Rechnungsbetrages kann der Verkäufer noch ausstehende Lieferungen zurückhalten oder von bereits abgeschlossenen Verträgen zurücktreten.

ERWERB VON EIGENTUMSRECHTEN

Das Eigentumsrecht an den im Rahmen des Kaufvertrags zu liefernden Produkten geht mit der Übergabe der Produkte durch den Verkäufer auf den Käufer über, frühestens jedoch mit der vollständigen Zahlung des Kaufpreises durch den Käufer an den Verkäufer.

VERPACKUNG

Die Produkte werden in angemessener Verpackung geliefert. Die Haftung für die dem vereinbarten Transportmittel angemessene Verpackung trägt der Verkäufer.

Das Verpackungsmaterial ist nicht gegen Gutschrift retournierbar und wird vom Kunden entsprechend aller Vorschriften (sei es gesetzliche oder sonstige Umweltschutzvorschriften) behandelt.

MÄNGEL, REKLAMATIONEN

Der Käufer hat die Produkte so bald wie möglich nach Gefahrübergang mit ausreichender Sorgfalt zu untersuchen.

Etwaige Mängel, die bei dieser fachmännisch durchgeführten

Untersuchung festgestellt werden können, müssen dem Verkäufer spätestens 5 Tage nach Lieferung der Produkte angezeigt werden.

Anderenfalls erlöschen die Rechte aus solchen Mängeln.

Die Rechte des Käufers aus versteckten Mängeln sind dem Verkäufer rechtzeitig und unverzüglich nach Feststellung durch den Käufer schriftlich anzuzeigen.

Dem Käufer stehen keine Mängelrechte zu, wenn diese durch

Abnutzung, äußere Ereignisse, Dritte, ohne Verschulden des

Verkäufers, insbesondere durch unsachgemäße Veränderung, unsachgemäße Behandlung oder Verwendung für andere Zwecke als die, für die die Produkte bestimmt sind, verursacht wurden. Ebenso sind mechanische Beschädigungen bei Manipulation, unsachgemäße Verwendung, gewaltsame Einwirkung, Veränderung und unsachgemäße Lagerung Ausschlusskriterien zur Mängelanerkenntnis.

Falls die Reklamation berechtigt ist, hat der Käufer das Recht auf Behebung des reklamierten Mangels durch Reparatur oder

Lieferung eines neuen Produkts nach Wahl des Verkäufers, ohne

Zahlung und ohne unangemessene Verzögerung, spätestens zwei Monate nach Lieferung des reklamierten Produkts an die Adresse des Verkäufers. Das reklamierte Produkt muss in der Originalverpackung mit der Angabe der Bedingungen, unter denen das Produkt verwendet wurde, zurückgesendet werden.

Liefert der Verkäufer dem Käufer die Produkte nicht in vertragsgemäßer Menge, Qualität und Ausführung, erhält der Verkäufer die Möglichkeit den Mangel nach §439 BGB zu beheben ohne dass der Kaufvertrag seine Gültigkeit verliert.

HAFTUNGS AUSSCHLUSS

Die Haftung des Verkäufers gegenüber dem Käufer für Mängel an gelieferten Produkten ist auf die Verpflichtungen aus dem Abschnitt „Mängel, Reklamationen“ beschränkt. Der Verkäufer haftet nicht für indirekte Schäden, Zusatz- oder

Folgeschäden oder entgangenen Gewinn, die dem Käufer im Zusammenhang mit den Produkten entstehen. Der Ersatz etwaiger Schäden durch den Verkäufer im Falle einer Vertragsverletzung ist auf 100 % des Preises für die im Rahmen des Vertrags gelieferten Produkte, in Bezug auf die die Vertragsverletzung aufgetreten ist, begrenzt. Dieser

Haftungsausschluss gilt jedoch nicht bei der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder bei vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzungen.

TECHNISCHE ÄNDERUNGEN

Der Verkäufer behält sich das Recht vor, die technischen Parameter zu ändern, insbesondere in Design, Größe usw.

Dies bedeutet, dass der Verkäufer das Recht hat, die Produkte in der vereinbarten Qualität oder höher als vereinbart an den Käufer zu liefern und vom Verkäufer erzielten technischen Fortschritt einzubringen. Daher sind alle Abbildungen, Zeichnungen, technischen Daten und Informationen jeglicher Art, die in die Dokumentation des Verkäufers aufgenommen werden, als illustrativ zu betrachten.

ANDERE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Alle Änderungen des Kaufvertrages, einschließlich dieser Bestimmung, bedürfen der Schriftform und sind von beiden Parteien zu unterzeichnen.

Die vereinbarte Lieferfrist verlängert sich um bis zu 3 weitere Monate ab dem Datum der nachweislichen Bezahlung nicht fristgerecht bezahlter Vorlieferungen.

HÖHERE GEWALT / UMWELTEINFLÜSSE

Der Verkäufer haftet nicht für Schäden oder Verluste, die dem Käufer aufgrund einer vom Verkäufer nicht zu vertretenden Vertragsverletzung entstehen, wie z. B. Nichterfüllung oder verspätete Lieferung von Produkten aufgrund höherer Gewalt wie Krieg, Überschwemmung,

Feuer, Streik, Unfall, Material-, Energie- und Betriebsmittelmangel, Kraftstoffmangel oder jede andere objektive Ursache, die nicht vom Verkäufer verursacht wurde. Der Käufer bleibt verpflichtet, die vom Verkäufer in Verkehr gebrachten Produkte zu einem späteren Zeitpunkt abzunehmen.

ANTI-KORRUPTIONS- UND VERHALTENSKODEX FÜR GESCHÄFTSPARTNER UND LIEFERANTEN

Die Gegenpartei verpflichtet sich, durch ein angemessenes Compliance-Programm sicherzustellen, dass ihr Personal sowie sonstige Dritte, die in ihrem Auftrag handeln, ihre Geschäftstätigkeiten in Übereinstimmung mit den geltenden Anti-Korruptionsgesetzen [1] („ABC-Gesetze“) ausüben. Handelt es sich bei der Gegenpartei um einen Geschäftspartner [2], so akzeptiert sie den Verhaltenskodex für Geschäftspartner (in der jeweils aktuellen Fassung) und verpflichtet sich, diesen einzuhalten. Der Verhaltenskodex ist unter [Business Partner Code of Conduct](#) verfügbar.

Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, ausstehende Zahlungen oder Lieferungen zu leisten oder Bestellungen im Rahmen der Vereinbarung mit der Gegenpartei anzunehmen, wenn berechtigte Gründe zur Annahme bestehen, dass solche Zahlungen, Lieferungen oder Transaktionen zu einem Verstoß gegen die ABC-Gesetze, den Verhaltenskodex für Geschäftspartner (dieser gilt nur, wenn es sich bei der Gegenpartei um einen Geschäftspartner handelt), beitragen oder anderweitig eine Straftat darstellen könnten.

Das Unternehmen ist berechtigt, derartige Zahlungen, Lieferungen und Transaktionen zurückzuhalten, bis nachgewiesen wurde, dass sie nicht zu einem Verstoß gegen die ABC-Gesetze, den Verhaltenskodex für Geschäftspartner oder anderweitig zu einer Straftat führen werden. Die Gegenpartei stellt das Unternehmen von sämtlichen Haftungen frei, die in irgendeiner Gerichtsbarkeit aufgrund einer Nichteinhaltung der ABC-Gesetze oder des Verhaltenskodexes für Geschäftspartner durch die Gegenpartei entstehen oder erlitten werden.

Schließlich gilt jede (teilweise oder vollständige) Nichteinhaltung der ABC-Gesetze oder – im Falle eines Geschäftspartners – des Verhaltenskodexes für Geschäftspartner als Vertragsverletzung. Diese berechtigt das Unternehmen zur fristlosen Kündigung der Vereinbarung, sofern die Verletzung nicht behoben werden kann.

[1] Einschließlich des OECD-Übereinkommens zur Bekämpfung der Bestechung ausländischer Amtsträger im internationalen Geschäftsverkehr, des US Foreign Corrupt Practices Act, des UK Bribery Act 2010, des schwedischen Strafgesetzbuches sowie der Antikorruptionsgesetze des jeweiligen Gebiets.

[2] Ein Geschäftspartner ist eine Organisation, die Produkte oder Dienstleistungen vom Unternehmen erwirbt und diese an Einzelhändler oder Endkunden weiterverkauft und dabei das Unternehmen repräsentiert oder in sonstiger Weise mit dem Unternehmen verbunden ist.

SCHUTZ PERSÖNLICHER DATEN

In unserem Unternehmen kommt es in vielen Fällen zu einer Verarbeitung personenbezogener Daten. Alle Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie in der Datenschutzerklärung von Dormer Pramet.

SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Die zwischen dem Käufer und dem Verkäufer aus und im

Zusammenhang mit dem Kaufvertrag entstehenden Rechtsbeziehungen richten sich nach deutschem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG-Convention on

Contracts for the International Sale of Goods).“. Alle

Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit Kaufverträgen, einschließlich ihrer Gültigkeit, werden von den allgemeinen Gerichten entschieden; der Verkäufer behält sich jedoch in jedem Fall vor, nach seiner Wahl die für seinen Standort Erlangen zuständigen Gerichte anzurufen.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen bilden einen untrennbaren Bestandteil des Kaufvertrags und der Dokumente, die sich auf diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen beziehen. Mit der Unterzeichnung des Kaufvertrages erklärt der Käufer, dass er diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen hat und damit einverstanden ist.

ZUSICHERUNG ÜBER DIE EINHALTUNG VON WELTWEIT GELTENDEN HANDELSBESTIMMUNGEN UND ENDNUTZUNGS-/ENDNUTZERZUSICHERUNG

- i. Im Sinne der vorliegenden Vereinbarung sind unter „**Weltweit geltende Handelsgesetze und -bestimmungen**“ Gesetze und Vorschriften über Zölle, Ein- und Ausfuhr, Wiederausfuhr, Handelskontrolle und wirtschaftliche oder finanzielle Sanktionen und zwar stets einschließlich der in den Vereinten Nationen, den Vereinigten Staaten, der Europäischen Union und im Vereinigten Königreich geltenden diesbezüglichen Gesetze und Bestimmungen, aber, sofern anwendbar, gegebenenfalls auch solche Gesetze und Bestimmungen eines Landes zu verstehen, in dem die produkte hergestellt, empfangen oder verwendet werden oder von dem aus sie exportiert oder in das sie eingeführt oder in dem sie anderweitig verwendet werden.
- ii. Im Sinne der vorliegenden vereinbarung sind unter „**mit Verbot belegte Länder**“ Afghanistan, Weißrussland, Iran, Nordkorea, Russland, Syrien, Krim und nicht von der Regierung kontrollierte Landesteile der Gebiete Donezk, Cherson, Luhansk und Saporischschja in der Ukraine zu verstehen. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, die Liste der mit Verbot belegten Länder durch schriftliche Benachrichtigung des käufer zu ergänzen.
- iii. Im Sinne der vorliegenden vereinbarung sind unter „**gelistete Personen**“ alle Personen oder Rechtspersönlichkeiten zu verstehen, die nach den weltweit geltenden Handelsgesetzen und -bestimmungen gesondert bezeichnet, gesperrt oder anderweitig aufgeführt sind.
- iv. Der käufer versichert, dass:
 - a. keiner der Mitarbeiter des käufer, seiner verbundenen Unternehmen und keine ihrer jeweiligen Führungskräfte oder Geschäftsführer eine gelistete Person darstellt oder sich zu mindestens 50 % mittelbar oder unmittelbar, einzeln oder gemeinsam im Besitz einer oder mehrerer Gelisteter Person(en) befindet oder von ihr/ihnen beherrscht wird;
 - b. der käufer weder früher noch jetzt oder künftig an einem Geschäft beteiligt war, ist oder sein wird, an dem eine Gelistete Person oder eine Rechtspersönlichkeit beteiligt ist, die sich zu mindestens 50 % mittelbar oder unmittelbar, einzeln oder gemeinsam im Besitz einer oder mehrerer Gelisteter Person(en) befindet oder von ihr/ihnen beherrscht wird und
 - c. der käufer weder früher noch jetzt oder künftig an einem Rechtsgeschäft beteiligt war, ist oder sein wird, durch das weltweit geltende Handelsgesetze und -bestimmungen umgangen werden oder das auf deren Umgehung abzielt.
- v. Der käufer verpflichtet sich hiermit, sämtliche weltweit geltenden Handelsgesetze und -bestimmungen vollständig zu beachten und die produkte gesetzeskonform zu verwenden. Der käufer erklärt sich damit einverstanden, dass keine der vom Verkäufer bereitgestellten produkte mittelbar oder unmittelbar an eine natürliche oder juristische Person oder Rechtspersönlichkeit verkauft, ausgeführt, wiederausgeführt, übertragen oder erneut übertragen oder ihr anderweitig zur Verfügung gestellt werden, wenn dies gegen weltweit geltende Handelsgesetze und -bestimmungen verstößt. Der käufer ergreift keinerlei Maßnahmen zur Förderung der vorliegenden vereinbarung, die dazu führen würden, dass der Verkäufer gegen die für ihn geltenden Handelsgesetze und -bestimmungen verstößt.
- vi. Ohne die Allgemeingültigkeit der vorstehenden Ausführungen zu beschränken, verpflichtet sich der käufer, keine produkte mittelbar oder unmittelbar zu verkaufen, auszuführen, wiederauszuführen, zu übertragen, erneut zu übertragen oder anderweitig zur Verfügung zu stellen,
 - a. ohne alle nach den weltweit geltenden Handelsgesetzen und -bestimmungen erforderlichen Lizenzen und/oder Genehmigungen von der zuständigen Regierungsbehörde zu beschaffen;
 - b. wenn diese für eine Gelistete Person oder zu ihren Gunsten bestimmt sind;
 - c. wenn dies an, über oder anderweitig zur Verwendung in mit Verbot belegte(n) Länder(n) erfolgt;
 - d. wenn diese in irgendeinem Sinne mit chemischen, biologischen oder nuklearen Waffen oder Raketen, mit denen solche Waffen abgefeuert werden können oder mit dem Einsatz in Kernsprengkörpern oder in einem Kernbrennstoffzyklus in Verbindung stehen oder
 - e. wenn diese zur militärischen Endnutzung oder für einen militärischen Endnutzer bestimmt sind, einschließlich Endnutzung für militärischen Nachrichtendienst, ohne die vorherige Genehmigung des Verkäufers einzuholen.
- vii. Der käufer macht die vorstehenden Verpflichtungen im vorliegenden Paragraphen bei allen Folgegeschäften zur Auflage, in denen es um die produkte geht. Darüber hinaus muss der käufer angemessene interne Kontrollen und Mechanismen einrichten und aufrechterhalten, um (i) Verhaltensweisen Dritter in seiner nachgelagerten Handelskette, einschließlich möglicher Wiederverkäufer, aufzudecken, die gegen globale Handelsgesetze und -vorschriften verstoßen oder deren Zweck vereiteln, und (ii) sicherzustellen, dass er ausreichende Kenntnisse über den Endverbraucher erlangt, um für jeden Vertrag zu bestimmen, ob die produkte für eine Endverwendung bestimmt sein könnten, die nach dieser vereinbarung nicht zulässig ist.
- viii. Der käufer setzt den Verkäufer so schnell wie möglich, in jedem Fall jedoch binnen fünf (5) Geschäftstagen schriftlich von jedem tatsächlichen oder mutmaßlichen Verstoß gegen die vorstehenden, im vorliegenden Paragraphen aufgeführten Pflichten in Kenntnis und arbeitet nach Kräften mit dem Verkäufer zusammen, um die Einhaltung der Handelsgesetze und -bestimmungen zu erleichtern. Auf Wunsch stellt er dem Verkäufer hierzu Kopien der gesamten Dokumentation über Geschäfte zur Verfügung, die sich auf die produkte bezieht, einschließlich aber nicht beschränkt auf Endnutzerbestätigungen. Darüber hinaus stellt der käufer alle sich auf Anfragen nach produkten beziehenden Informationen bereit, bei denen er vermutet, dass sie gegen weltweit geltende Handelsgesetze und -bestimmungen verstoßen könnten oder bei denen die Bereitstellung der produkte gegen die Verpflichtungen des käufer nach den im vorliegenden Paragraphen aufgeführten Pflichten verstoßen würde, einschließlich

Anfragen von einer gelisteten Person oder für dieselbe oder als Verstoß gegen weltweit geltende Handelsgesetze und -bestimmungen unternommener Versuche zum Erwerb von Produkten.

- ix. Falls der Käufer ganz oder teilweise gegen die vorstehenden, im vorliegenden Paragraphen aufgeführten Pflichten verstößt oder nach begründeter Auffassung des Verkäufers ein solcher Verstoß (soweit nach geltendem Recht zulässig) wahrscheinlich eintritt, vereinbaren die Parteien, dass: (i) der Verkäufer nicht verpflichtet ist, ausstehende Zahlungen, Lieferungen, Aufträge oder dergleichen zu erfüllen; (ii) der Verkäufer dem Käufer oder einem Dritten gegenüber nicht für spätere Nichterfüllung seitens des Verkäufers nach der vorliegenden Vereinbarung haftet und (iii) dass der Käufer den Verkäufer von allen Ansprüchen und Verlusten in Bezug auf diese Nichterfüllung schadlos hält. Jede teilweise oder vollständige Nichtbeachtung der im vorliegenden Paragraphen enthaltenen Bestimmungen seitens des Käufers gilt als wesentlicher Verstoß gegen die vorliegende Vereinbarung, der den Verkäufer dazu berechtigt, die Vereinbarung fristlos zu kündigen. Außerdem ist der Verkäufer berechtigt, die Vereinbarung in Schriftform fristlos zu kündigen, wenn die Fähigkeit einer der Parteien zur Erfüllung einer Pflicht nach der vorliegenden Vereinbarung durch die Auferlegung von Beschränkungen in Handelsgesetzen und -bestimmungen erheblich beeinträchtigt ist.

ADRESSE DES VERKÄUFERS:

Dormer Pramet ZN der Sandvik Tooling Deutschland GmbH
Am Weichselgarten 34
91058 Erlangen, Deutschland
Eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichtes Düsseldorf,
HR B 58311 USt-IdentNr: DE154069269
Telefonischer Support:
+49 (0)9131 933087-0
Email Support: Info.de@dormerpramet.com
Webseite: www.dormerpramet.com